

Neue Eigentümerin für das „Zierrat“

Die Übergabe des Deko-Geschäfts der Wörsdorferin Andrea Köllner ist eine fast unglaubliche Geschichte

Von Beke Heeren-Pradt

IDSTEIN. „Zierrat“ bekommt eine neue Eigentümerin und Betreiberin. Evelyn Hoffmann heißt sie und ab Oktober zeichnet sie verantwortlich für Geschicke und Geschäfte des Idsteiner Concept-Stores in der Obergasse. Seit 2014 betreibt die Wörsdorferin Andrea Köllner das Geschäft und hat die Fläche immer wieder vergrößert. Zuletzt hat sie den Nachbarladen mit hinzugenommen für den besonderen Kreativ-Teil des Geschäftes: die Kreidefarben. Schon lange hat sie diese besonderen Farben im Angebot – neben Deko-Artikeln, Antikem, Wohnaccessoires, Leinenmode, Geschenken.

Jeden Tag mit Freude ins Geschäft

Seit 2019 gibt sie Kurse und Workshops für die Anwendung der Farben, deren Besonderes ist, dass sie ökologisch sind und ohne Vorbehandlung auf jede Holz- oder Metalloberfläche direkt aufgetragen werden können. Seit Anfang 2022 finden diese Kreativ-Nachmittage im zweiten Ladenlokal statt, das jedoch direkt mit den Räumen des Geschäftes verbunden ist.

Nach elf Jahren „Zierrat“, beschloss Andrea Köllner in diesem Frühjahr, dass sie den Laden weitergeben und sich nur noch um die Workshops und die Kreidefarben kümmern möchte. „Ich gehe noch immer jeden Tag mit Freude ins Geschäft“, betont sie, dass sie die Konzeption und Weiterentwicklung ihres Ladens stets mit besonders viel Herzblut betrieben hat. Sie machte sich Gedanken, auf welchem Wege sie wohl eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger finden könnte. Schließlich postete sie eines Morgens kurz entschlossen auf Instagram, dass sie sich mit dem Gedanken trägt, ihr „Zierrat“ weiterzugeben. Als sie am Nachmittag desselben Tages im Laden stand, öffnete sich die Tür und Evelyn Hoffmann stand im



Geschäftsübergabe in großer Harmonie: Andrea Köllner (links) übergibt ihren Cocept Store „Zierrat“ zum 1. Oktober an Evelyn Hoffmann.

Foto: Birgit Kallerhoff

Geschäft. Sie kam nicht als Kundin, sondern als Interessentin, um „Zierrat“ zu übernehmen.

Wiedereröffnungsfest am 27. September

„Das war unglaublich“, erinnern sich beide Frauen daran, innerhalb weniger Stunden darüber einig gewesen zu sein, dass Hoffmann den Laden übernimmt – und Köllner nebenan weiter in Sachen Kreidefarben aktiv sein wird. „Geplant ist, dass ich Donnerstag bis Samstag vor Ort bin, berate und die Farben, sowie meine mit Farbe bearbeiteten Objekte verkaufe“, berichtet die 61-Jährige von der Vereinbarung. An den anderen Tagen würden die Farben im Laden verkauft, den Evelyn Hoffmann übernimmt und in gewohnter Weise weiterbetreiben will. „Die Verbindungstür bleibt weiterhin offen“, lachen beide Geschäftsfrauen.

„Das sollte so sein“, findet auch die 54-jährige Hoffmann, die sich schon länger mit dem Gedanken getragen hatte, einen Laden mit besonderen Wohnaccessoires zu eröffnen. Inspiriert haben sie dazu die zahlreichen kleinen, individuellen Läden in den Niederlanden, wo sie mit ihrer Familie ein Ferienhaus hat. „Zierrat“, das Geschäft, das sie als Idsteinerin natürlich kannte, passte genau zu ihren Vorstellungen. Bis zum 27. September bleiben beide Läden erst einmal geschlossen, es wird Inventur gemacht und Hoffmann „bezieht“ gewissermaßen ihr neues Geschäft.

Am Samstag, 27. September, gibt es dann ein Wiedereröffnungsfest von 10 bis 14 Uhr, um allen alten und neuen Kunden das neue Konzept von „Zierrat“ vorzustellen: Beide Geschäfte werden den Namen „Zierrat“ behalten. Hoffmann übernimmt die Homepage und den Instagram-Account des „Zierrat“-Ladens, Köllners „Zierrat-Kreidefarben“ haben eine neue Homepage und einen neuen Instagram-Account.